

Dieter Holtmann

Berufliche Bildung und gesellschaftliches Bewußtsein

Auszubildende über ihre Lage und über
gesamtgesellschaftlich-politische Phänomene



Campus Verlag
Frankfurt/New York

BERUFLICHE BILDUNG UND GESELLSCHAFTLICHES BEWUSSTSEIN

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Begründung der Themenwahl des Projekts	3
I) Theorie und Konzeptualisierung	7
A) Internationaler Vergleich der beruflichen Bildung	7
B) Das "duale" System der beruflichen Bildung in der BRD	9
1) Allgemeine Charakterisierung	9
2) Geschichte der beruflichen Bildung und ihrer Disproportionen	11
3) Analyse der objektiven Situation der Lehrlinge in der beruflichen Bildung	16
a) Zur gesellschaftlichen Lage der Arbeiter und Angestellten; der Markt als Steuerungsmechanismus	16
b) Entwicklung der Qualifikationsanforderungen	19
c) Lehrstellenmangel u. Jugendarbeitslosigkeit	25
4) Interessenvertreter (Das Handwerk; die Industrie; die Kammern; die Gewerkschaft; die Auszubildenden selbst)	30
5) Berufsbildungspolitik	35
6) Ausgangspunkt: Ende der Hauptschule	39
7) Die verschiedenen Lernorte	39
a) Lernort Betrieb (Allgemeine Charakterisierung; Ausbilder; Hilfsmittel der Ausbildung.)	40
b) Lernort Lehrwerkstatt	45
c) Lernort Berufsschule (Allgemeine Charakterisierung; Berufsschullehrer; Hilfsmittel der Ausbildung.)	46
8) Modell der Einflußfaktoren auf die Lehrlinge (Berufliche Bildung als Sozialisationsprozeß)	48
C) Gesellschaftliches Bewußtsein	49
D) Das Verhalten der Betroffenen, d.h. der Lehrlinge	64
II) Erhebungsinstrumentarium	65
III) Auswertungsverfahren	107

	Seite
IV) Zur Stichprobenziehung	108
V) Empirische Ergebnisse	114
0) Angaben zur Person und Einschätzung durch die Interviewer	114
1) Vorberufliche Sozialisation	118
1) Herkunft, soziale Schicht, Schulbildung, Verhältnis zur Familie	118
2) Hauptschule, Realschule	124
3) Berufswahl der Auszubildenden	137
2) Arbeits- und Ausbildungssituation	144
a) Ökonomische Lage (Lehrstellenmangel u. Jugendarbeitslosigkeit)	144
b) Unmittelbare Arbeits- und Ausbildungssituation im Betrieb	153
c) Ausbildungssituation in der Berufsschule	179
3) Gesellschaftlich-politische Einstellungen der Auszubildenden als Indikatoren des Handlungspotentials	189
4) Freie Zeit	225
5) Zusammenfassende Analysen:	227
Faktorenanalyse der Ausbildungssituation der Auszubildenden	227
Determinanten der Vergütung der Auszubildenden (Varianzanalyse)	232
Determinanten dafür, daß die Ausbildung systematisch und planvoll ist, und für die Zufriedenheit mit den Ausbildungsbedingungen (Korrelations- und Regressionsanalyse)	233
Faktorenanalyse des Bewußtseins der Auszubildenden	235
Einstellungen und Parteipräferenz (Korrelations- und Regressionsanalyse)	240
Schätzung der Parteipräferenz der Non-Respondents mit Hilfe der Diskriminanzanalyse	242
Gibt es eine kanonische Korrelation von "Basis und Überbau", von Ausbildungssituation und Bewußtsein? (Kanonische Korrelation und Diskriminanzanalyse)	243
Gibt es empirische Zusammenhänge zwischen objektiver Situation und Parteipräferenz? (Korrelationsanalyse)	245
VI) Résumé	246
Literaturverzeichnis	254